

Mitteilungen

1. Spielplatz Burgfarrnbach Geißäckerstraße

Info GrfA:

In 2018 konnten die Planungen für einen möglichen neuen Kinderspielplatz an der ehemaligen B8 in Burgfarrnbach nicht vorangebracht werden, da die Planerkapazitäten im Sachgebiet Planung/Neubau in 2018 anderweitig gebunden waren, insbesondere für die nachhaltigen Grünprojekte im Stadtgebiet, aber auch für die Planungsaufgaben, die im Haushalt 2018 vorgegeben sind.

Es ist aber vorgesehen, für die Schaffung eines Spielplatzes neben der bestehenden Skateranlage im Haushalt 2019 Planungsmittel einzustellen und den Spielplatz in 2020 zu realisieren.

2. Erstes Inhouse-Seminar zur Radverkehrsförderung für Verwaltung und Kommunalpolitik findet am 18.12.2018 im Techn. Rathaus statt

Info SpA:

Auf das beiliegende Informationsblatt wird verwiesen.

3. Deckenbauprogramm 2018

Info TfA:

Die vom Bauausschuss im Juli 2018 beschlossene Projektgenehmigung für das Deckenbauprogramm 2018 muss in ihrer Ausführung auf das Frühjahr 2019 verschoben werden.

Grund hierfür ist die Tatsache, dass die Asphaltmischanlagen im Umkreis derzeit nicht die benötigte Menge an Asphaltmischgut für den Einbau garantieren können, da es seit dem Brand in der Raffinerie in Ingolstadt Engpässe in der Produktion von Bitumen gibt, das für die Produktion von Asphalt unumgänglich ist.

4. Zusatzschild bei den Straßenschildern – Raiffeisenstraße –

Info TfA:

Die Raiffeisenbank ist auf die Stadt Fürth gekommen, mit der Bitte ein Zusatzschild anbringen zu dürfen, das auf den Namen Raiffeisen und Begründer der Bank hinweist.

5. Treppenanlage mit Fahrradrutsche vom Hüttendorfer Weg zum Betriebsweg am Main – Donau – Kanal

Info TfA:

Vom Hüttendorfer Weg zum Betriebsweg der Wasser- u. Schifffahrtsverwaltung bestand seit Jahren ein nicht ausgebauter Verbindungsweg für Fußgänger und Radfahrer. Mit dem Verkauf eines Grundstückes wurde dieser Weg unterbrochen. Auf Grund mehrerer Bürgeranfragen war die WSV bereit, eine Treppenanlage mit Fahrradschieberampe zu errichte. Die Stadt Fürth sollte sich jedoch mit den Kosten von ca. 2.000,00 € für die Anbringung eines Geländers beteiligen.

Das Geländer würde vom Tiefbauamt/Bauhof selbst hergestellt werden. Der BWA sollte die Kosten für die Anlage genehmigen.

Die WSV hat avisiert, dass nach Zustimmung durch die Stadt Fürth eine Umsetzung im Frühjahr 2019 erfolgen könnte.